



Pressestelle, Ansprechpartner: Marcel Roßmann, Rathausplatz 1, 67454 Haßloch

Weihnachtswunschbaum im Rathaus

Haßloch, den 23.11.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

die ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte Christine Steinmetz möchte auch in Haßloch die Idee eines Weihnachtswunschbaumes umsetzen, den man bereits aus Nachbarkommunen wie Neustadt oder Landau kennt. An dem Baum sollen Weihnachtswünsche von Kindern aus einkommensschwachen Familien aufgehängt werden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können diese Wünsche „pflücken“ und den Weihnachtswunsch erfüllen.

Bevor Wünsche erfüllt werden können, werden in einem ersten Schritt entsprechende Wünsche gesammelt. „Bedürftige Kinder, deren Eltern nicht oder nur geringe Möglichkeiten haben, ihre Kinder zu beschenken, dürfen ihren Weihnachtswunsch dem Christkind mitteilen“, so Christine Steinmetz. Zu diesem Zweck liegen im Foyer des Rathauses sowie in der Tourist-Information Sterne aus, auf dem die Kinder oder deren Eltern den Wunsch aufschreiben können (Wünsche bis maximal 15 oder 20 Euro). Auf der Rückseite des Sterns sollte der Vorname und das Alter des Kindes eingetragen werden. Der Stern sollte in einem mit Absender versehenen Umschlag bis spätestens Sonntag, 05. Dezember 2021 wieder im Rathaus abgegeben oder im Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden.

Anschließend wird der Weihnachtswunschbaum mit den Sternen geschmückt, sodass interessierte Bürgerinnen und Bürger ab dem 06. Dezember die Möglichkeit haben, Sterne zu „pflücken“ und die darauf vermerkten Wünsche zu erfüllen. Wer sich an der Aktion beteiligt, sollte das Geschenk bis spätestens zum 17. Dezember 2021 im Foyer des Rathauses abgeben. Christine Steinmetz sorgt dann dafür, dass alle Geschenke bis spätestens Heiligabend bei den Kindern und ihrer Familie sind.

„Gerne unterstütze ich die Aktion unserer ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten und ermutige alle Familien, die aus den unterschiedlichsten Gründen nicht genug Budget für Weihnachtsgeschenke haben, die ausliegenden Weihnachtssterne auszufüllen“, so Bürgermeister Tobias Meyer. „Bitte keine Scham oder falsche Bescheidenheit – die Wunschsterne können einfach mitgenommen und ausgefüllt werden“, ergänzt Christine Steinmetz, die die Aktion Weihnachtswunschbaum auch in Haßloch etablieren möchte.

Über eine Bekanntmachung in Ihrem Medium würden wir uns freuen.

Mit den besten Grüßen

Marcel Roßmann
Pressestelle Haßloch
Tel.: 06324-935 377